

Bericht:

Gem. § 21 der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung - GemHKVO - berichtet das Controlling in den politischen Gremien in einem unterjährigen Berichtswesen regelmäßig über die Entwicklung des Ergebnishaushaltes und über die jeweiligen Kennzahlen, die für einzelne Produkte in den einzelnen Teilhaushalten beschlossen wurden. Weiterhin berichtet das Controlling gem. § 4 Abs. 7 GemHKVO regelmäßig über die geplanten Maßnahmen und die entsprechende Zielerreichung der wesentlichen beschlossenen Produkte.

1. Ist/Plan/Abweichung

1.1 Ergebnisrechnung

Der gebuchte Istbetrag beträgt 520,8 T€ (Plan: 477,1 T€) nach Ablauf des Dreivierteljahres 2013.

Die privatrechtlichen Entgelte (Ziffer 06) in Höhe von 139,0 T€ (Plan: 146,4 T€) sind unter dem Planwert. Grund hierfür ist, dass das Bürgerhaus in Spielzeiten von September bis April/Mai arbeitet, im Sommer dagegen mit den Sommerkonzerten defizitäre Veranstaltungen stattfinden. Auch Vermietungen finden erheblich mehr im Winterhalbjahr statt. Im letzten Quartal werden im Bürgerhaus noch ertragsstarke Veranstaltungen erwartet.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) in Höhe von 284,9 T€ (Plan: 203,9 T€) sind höher, da im Bürgerhaus ein Großteil der Veranstaltungen bereit im ersten Halbjahr 2013 durchgeführt wurde. In der Bücherei wurden vermehrt Bücherkäufe für die im September stattgefundene Kinder- und Jugendwoche getätigt. Weiterhin wurden im Bürgerhaus die Aufwendungen für die im Juli durchgeführte NDR-Sommertour in Schortens gebucht.

-2-

Die Transferaufwendungen (Ziffer 18) in Höhe von 41,7 T€ (Plan: 65,6 T€) sind unter dem Planwert für das Dreivierteljahr 2013. Die Zuschüsse im Bereich der allgemeinen Sportförderung werden erst im letzten Quartal ausgezahlt, da dann die Sportvereine ihre Aufstellung bei der Stadt Schortens einreichen.

1.2 Investitionsrechnung

Der gebuchte Istbetrag beträgt 1,3 € (Plan: 57,0 T€) nach Ablauf des Dreivierteljahres 2013. Angesichts eines noch ausstehenden Sanierungsgutachtens für das Bürgerhaus wird die Heizungsanlage nicht wie geplant ausgetauscht. Weitere Investitionen erfolgen noch im 4. Quartal 2013.

1.3 Ist-Plan-Abweichung zu ausgewählten Produkten

Die Anzahl der ausgeliehenen Medien in der Bücherei hat sich in 2013 zum Vergleich zu 2012 wie folgt entwickelt:

Monat	ausgeliehene Medien		
	2012	2013	Differenz
Januar	6.373	6.125	-248
Februar	6.049	6.424	375
März	7.126	6.319	-807

April	6.281	5.835	-446
Mai	6.570	6.022	-548
Juni	6.506	6.117	-389
Juli	6.644	4.967	-1.677
August	4.799	8.269	3.470
September	6.743	7.754	1.011
gesamt	57.091	57.832	741

Die Anzahl der Besucher und öffentliche Veranstaltungen haben sich im Bürgerhaus im Jahr 2013 zum Vergleich zu 2012 wie folgt entwickelt:

Monat	Besucher			öffentliche Veranstaltungen		
	2012	2013	Differenz	2012	2013	Differenz
Januar	3.777	4.038	261	29	32	3
Februar	5.252	4.690	-562	39	33	-6
März	5.013	4.228	-785	36	34	-2
April	3.087	3.040	-47	24	21	-3
Mai	1.421	2.227	806	18	26	8
Juni	2.549	860	-1.689	23	13	-10
Juli	9.086	6.557	-2.529	20	11	-9
August	1.125	2.600	1.475	7	18	11
September	3.362	4.271	909	24	31	7
gesamt	34.672	32.511	-2.161	220	219	-1

-3-

2. Kennzahlen

Für die im Teilhaushalt 13 beschlossenen Kennzahlen ergeben sich nach Ablauf des Dreivierteljahres 2013 folgende Werte. Alle Kennzahlen sind ohne sonstige kalkulatorische Kosten und ohne Personalgemeinkosten berechnet.

2.1 ausgeliehene Medien/Einwohner_innen (Öffentliche Büchereien)

Ist: 3,76 Stück
Plan: 3,74 Stück

2.2 Zuschussbedarf/ausgeliehene Medien (Öffentliche Büchereien)

Ist: 1,79 €
Plan: 1,97 €

2.5 Zuschussbedarf/öffentliche Veranstaltungen (Bürgerhaus Heidmühle)

Ist: 1.235,87 €
Plan: 842,66 €

3. Ziele und Zielerreichungen

Im Folgenden sind die jeweiligen Zielerreichungen der beschlossenen Ziele aufgeführt:

1. Ziel

Zieldefinition:

Steigerung der Angebotsvielfalt im Bürgerhaus durch Erstellung einer Bedarfsanalyse für die Durchführung von Tagungen mit anschließender Konzepterstellung bis 31.12.2013.

Zielerreichung 3. Quartal 2013:

Die Bedarfsanalyse für Voraussetzungen des Standorts Bürgerhaus als Tagungsstätte wird mit dem Jahresbericht für das Jahr 2013 Anfang 2014 vorgelegt.

2. Ziel

Zieldefinition:

Erhöhung des Kostendeckungsgrades der Einrichtungen Öffentl. Büchereien, und Bürgerhaus Heidmühle um 5% in 2014 gegenüber 2012.

Zielerreichung 3. Quartal 2013:

Die Verwaltung wird für die Haushaltsberatungen 2014 entsprechende Vorschläge zur Erhöhung des Kostendeckungsgrades vorlegen. Die Kostendeckungsgrade für das 3. Quartal 2013 sind in der Anlage ersichtlich.